

## ADAC Ortsklub Bergedorf e.V.



1. Vorsitzender Jan Meier  
Anschrift ADAC Ortsklub Bergedorf e.V., Postfach 80 01 51, 21001 Hamburg  
Telefon 040 725 40 50  
E-Mail schroeter.hartmann@hamburg.de · Internet www.ok-bergedorf.de

### Tim Tramnitz: nach Teamwechsel optimistisch

**M**anchmal kommt es anders als geplant. Erst zu Beginn dieses Jahres wechselte Tim Tramnitz vom OK Bergedorf das Kartteam, um auch weiterhin mit einem Tony-Kart Chassis, mit dem er in den vergangenen Jahren immer erfolgreich auf der Kartrundstrecke unterwegs war, fahren zu können. Doch es lief nicht wie gewünscht und anstatt sich bestenfalls weiter nach vorne zu entwickeln, musste sich Tim fortan, eher ungewohnt, im Mittelfeld einreihen. Immer wieder machten insbesondere Probleme mit den Motoren alle Ambitionen auf eine Top-Platzierung zunichte und als sogar der Finaleinzug beim ersten Lauf zur Deutschen Kart Meisterschaft (DKM) im italienischen Lonato

zur Zitterpartie wurde, entschloss sich der 14jährige Bergedorfer, mitten in der laufenden Saison, erneut für einen Wechsel. Ab sofort startet er für das renommierte Solgat Motorsportteam auf einem Birel-Chassis.

**„Ich bin sofort richtig gut mit dem neuen Chassis zurechtgekommen und auch die Motoren funktionieren einwandfrei!“**

erzählt er begeistert. Und dass es mit dem neuen Team besser klappt, konnte Tim dann auch beim zweiten Lauf der ADAC Kart Masters im bayrischen Ampfing sofort unter Beweis stellen. Schon in den Trainings und in der Qualifikation überzeugte er,

trotz schwieriger Wetterbedingungen, durchweg mit Zeiten in den Top Ten. Eine Leistung, die an „alte Zeiten“ erinnerte, lieferte der Schüler dann aber im 2. Heat ab. Von Position neun startend, belohnte er sich, nach einer Reihe von konsequenten und mutigen Überholmanövern, mit einem 3. Platz beim Überqueren der Ziellinie. Letztlich fehlte am Ende nur das sprichwörtliche „Quäntchen Glück“, denn zwei unverschuldete Rennunfälle, einer im Vorlauf und einer im Finale, vereitelten den verdienten Lohn nach einer langen Durststrecke.

**„Da kann man nichts machen! Natürlich bin ich enttäuscht, gerade weil es endlich mal so gut lief! Aber ich denke, dass ich wenigstens zeigen konnte, dass ich es noch kann und dass wir auf dem richtigen Weg sind!“**

berichtet Tim im Anschluss und ergänzt:

**„Für die Meisterschaften sind mir leider bis jetzt schon viele Punkte verloren gegangen, aber ich schaue jetzt einfach von Rennen zu Rennen und versuche mein Bestes zu geben!“**

Eine neue Chance bietet sich dafür nun beim zweiten Lauf zur Deutschen Kart Meisterschaft Mitte Mai auf seiner Lieblingsstrecke im bayrischen Wackersdorf und natürlich drücken wir dafür kräftig die Daumen!

